

11.Januar 2015

Hier nochmals zum kopieren und ausdrucken, denn es scheint eine sehr wichtige Info zu sein, das "Rezept" für das neue Amulett. Die Rückmeldungen sind so fantastisch, sie übertreffen meine Erwartungen bei weitem. Wenn genügend Rückmeldungen da sind wird daraus eine eigene Seite hier so wundervoll sind die bisher gemeldeten Effekte.

Hier ein kurzer Auszug aus den bereits erhaltenen Kommentaren zum Neugierig machen:

"Ich habe den Eindruck das es ganz tiefe Emotionen auflöst und auslösen kann"

"zu seiner Überraschung spürte er zwar dass sich irgendetwas anhaften wollte, aber nicht konnte. Er schliesst auf den Einfluss des Amuletts zurück,"

"Ich war bei mir, war gelöst, war zu Scherzen aufgelegt, legte nicht alles auf die Goldwaage. War ohne zweifelnde Gefühle und sehr ausgeruht."

"Die Negativ-Schwingungen, die ich sonst in meinem Umfeld sofort spüre, konnten mich nicht erreichen."

"Seit dem ich es trage, ist die Energie wieder in meinen Körper zurückgekehrt. Die eingespielten Folterträume lassen nach. Ich kann wieder bis zu vier, fünf Stunden schlafen. Ich werde das Amulett auch anderen Opfern empfehlen."

Zusammensetzung:

- Agnihotra Keramik Amulett echtvergoldet, mit 24k Ölgold

- 0,5mm Kupferblech

- 0,6mm Buche massivholz, darin in einem kleinen runden Ausschnitt eine Messerspitze eines Gemisches aus:

- Agnihotrasche weiß (2-fach verascht, also erst den Dung beim Agnihotra verbrannt und dann nochmal in den Muffelofen bis die Asche weiss wird)
- Keltenkräuterasche weiß (2-fach verascht, die Kräuter in getrockneter Form beim Agnihotra mitverbrannt)
- 24K Goldstaub
- natürliches Magnetitpulver
- gelbes Magnetitpulver
- Steinmehl von einem roten "grey Goo" Sandstein aus Paraguay, den gibt s leider nicht an jeder Ecke :-)

- Kupferblech 0,5mm mit einem eingravierten SRI YANTRA

-----

4.Januar 2015

Wie bereits im letzten Neuigkeitenbrief erwähnt, der "Zufall" hat mal wieder zugeschlagen und durch Versuche mit einer Kräutermischung ist eine neue Asche entstanden die wiederum einige neue Produkte nach sich ziehen wird, je nachdem was man damit alles machen kann.

Es handelt sich um etwas das uns nahe liegt, mit uns verwandt ist, unsere Wurzeln birgt - KELTSICHE WEISHEITEN.

Ich habe die 4 Hauptkräuter der Kelten, Mädesüß, Mistel, Brunnenkresse und Eisenkraut im Feuer mitverbrannt, im Ofen verascht, im Brennofen nachgebrannt und dann Freunden zum "hineinfühlen" gegeben. KLASSE. Es geht zurück zu unseren Wurzeln, eine Energie die zu uns passt, die mit uns harmoniert, kommuniziert, stärkt, reinigt.